



Technisches Merkblatt

PERFECT

Hochwertige Innenfarbe für den perfekten Anstrich

Anwendungsbereich

Hochwertige Innenfarbe für den perfekten Anstrich. Für Wand- und Deckenbeschichtungen mit perfektem Oberflächenfinish auf allen üblichen Innenflächen sowie in hochsensiblen Wohn- und Arbeitsbereichen. Geeignet für Neu- und Renovierungsbeschichtungen. Geeignete Untergründe: saugfähige, mineralische Putze, Gips- und Fertigputze, Gipsbauplatten, Gipskartonplatten, Normalbeton, Porenbeton, Kalksandstein- und Ziegelsichtmauerwerk sowie festhaftende, tragfähige und für Dispersionsfarben geeignete Altbeschichtungen, Raufaser, Struktur- und Glasgewebe.

Produkteigenschaften

- Weiß
- Wasserverdünnbar
- Umweltschonend
- Geruchsarm
- Emissionsminimiert und lösemittelfrei
- Weichmacherfrei
- Diffusionsfähig
- Hohe Deckkraft
- Leichte Verarbeitung

Kenndaten nach DIN EN 13 300:

| | | |
|-------------------|---|--------------------------------------|
| Deckkraftklasse | 1 | bei 7 m ² /l Ergiebigkeit |
| Nassabriebsklasse | 2 | |

Durch Abtönung sind Abweichungen bei den technischen Kenndaten möglich.

Werte gemäß DIN EN 1062:

| | | |
|---------|----------|----|
| sd-Wert | < 0,14 m | V1 |
|---------|----------|----|

V1 = hohe Wasserdampfdiffusion

Klassifizierung der Einsatzbereiche

| | | | | |
|---------|---------|---------|---------|---------|
| Außen 1 | Außen 2 | Innen 1 | Innen 2 | Innen 3 |
| - | - | + | + | - |

(-) nicht geeignet / (o) bedingt geeignet / (+) geeignet

Einordnung nach klimatischen Bedingungen des Anwendungsbereichs. Bitte Technische Information „Klassifizierung der Einsatzbereiche“ beachten.

Glanzgrad

Stumpfmatt (nach DIN EN13 300)

Dichte

ca. 1,5 g/cm³

Materialbasis

Kunststoffdispersion nach DIN 55 945

Verarbeitungsart

Streichen, rollen oder airless-spritzen.

Airlessauftrag:

| | |
|--------------|---------------|
| Düse | 0,019“–0,021“ |
| Spritzdruck | 150–180 bar |
| Spritzwinkel | 40-50° |

Gebinde mit Wasser auf Spritzkonsistenz einstellen.

Gut aufrühren und durchsieben.

Das passende Werkzeug

| Eigenschaft Untergrund [mm] | Florhöhe Empfehlung für Rollenverarbeitung [mm] |
|-----------------------------------|--|
| Erreichen feinsten Rollstrukturen | Farbauftrag mit kurz- oder mittelflorige Farbwalze wie z.B. KRAUTOL Innenroller (15mm), danach mit einem speziellen Nachroller wie z.B. Rota Tex 15 in eine Richtung nachrollen. |
| Glatt | Geeignete kurz- oder mittelflorige Farbwalzen verwenden, wie z.B. KRAUTOL Innenroller (15mm) |
| Leicht strukturiert 1 -3 | 11-18 z.B. KRAUTOL Innenroller (15mm) |
| Grob strukturiert > 3 | 18-21 z.B. KRAUTOL Fassadenroller gepolstert (18mm) |
| Sehr grob strukturiert ≥ 5 | 18-21 z.B. KRAUTOL Fassadenroller gepolstert (18mm) |

Verdünnung

Kann mit Wasser verdünnt werden.

Untergrund

Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. VOB Teil C, DIN 18 363, Abs. 3. beachten.

Ungestrichene Raufaser- und Papiertapete sowie Glasgewebe:

Ohne Vorbehandlung beschichten.

Gipskartonplatten:

Spachtelgrate abschleifen. Weiche und geschliffene Gipsputzstellen grundieren.

Bei Gips Karton-Platten mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen, empfehlen wir einen Grundbeschichtung. BFS-Merkblatt Nr. 12 beachten.

Putze der Mörtelgruppe P II und P III:

Feste, normal saugende Putze ohne Vorbehandlung beschichten. Auf grob porösen, sandenden, saugenden Putzen ein Grundanstrich durchführen.

Gips- und Fertigputze der Mörtelgruppe P IV:

Ein Grundanstrich durchführen. Eventuell vorhandene Sinterhaut abschleifen, entstauben und grundieren.

Beton:

Eventuell vorhandene Trennmittelrückstände sowie mehhlende und sandende Substanzen entfernen.

Kalksandstein- und Ziegelsichtmauerwerk:

Ohne Vorbehandlung beschichten.

Tragfähige Beschichtungen:

Matte, schwach saugende Beschichtungen direkt überarbeiten. Glänzende Oberflächen und Lackbeschichtungen anrauen. Einen Grundanstrich ausführen.

Nicht tragfähige Beschichtungen:

Nicht tragfähige Lack- und Dispersionsfarben- oder Kunstharzputz-Beschichtungen entfernen. Nicht festhaftende Tapeten gründlich entfernen. Kleister und Makulaturreste restlos abwaschen.

Schimmelbefallene Flächen:

Schimmel- und Pilzbefall durch Nassreinigung oder mit entsprechenden Produkten gründlich entfernen. Hierbei sind die gesetzlichen und behördlichen Vorschriften (z. B. die Biostoff- und die Gefahrstoffverordnung) zu beachten. Gereinigte Flächen ggf. durchwaschen und gut trocknen lassen, nicht nachwaschen.

Stand: 06/2022

Dieses Merkblatt ist auf der Basis des Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt. Im Hinblick auf die Vielzahl der möglichen Anforderungen und Bedingungen am jeweiligen Objekt bleiben jedoch Ihre Prüfpflichten als Verwender auf die konkrete Eignung unseres Produktes/ unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unberührt. Gültigkeit hat dabei nur das Technische Merkblatt in seiner neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich daher bitte stets über die Aktualität dieser Fassung auf www.krautol.de.

KRAUTOL GmbH, Roßdörfer Straße 50, 64372 Ober-Ramstadt, Telefon (06154) 71 6310, Telefax (06154) 71 6311, info@krautol.de, www.krautol.de

Anstrichaufbau

Tabelle des allgemeinen Anstrichaufbau nach Untergrundbeschaffenheit oder Anwendungsbereich:

| Untergrundbeschaffenheit | Schimmelbefall | Grundiermittel | Durchschlagende Stoffe | Produkt | Grundiermittel Alternative | Maximale Verdünnung Wasser [%] | |
|-------------------------------|--|-----------------------|--|---------|----------------------------|----------------------------------|--------------------------|
| | | | | | | Erststrich / Einmaliger Anstrich | Zwischen-Schlussanstrich |
| Stark saugend | MUCOREX PLUS MUCOREX AP-REINIGER | TIEFGRUND PLUS | MULTI-SPERR-GRUND ISODEC N X-TREM ISOLIERGRUND/-SPRAY | PERFECT | / | 5 | 5 |
| Normal saugend | | TIEFGRUND | | | TIEFGRUND THIX | 5 | 5 |
| Schwach saugend | | Ohne, optional WP-UNI | | | MULTI-SPERR-GRUND | 5 | 5 |
| Nicht saugend | | WP-UNI | | | MULTI-SPERR-GRUND | 5 | 5 |
| Ermittlung des Saugverhaltens | Benetzungsprobe mit Wasser und augenscheinlicher Beurteilung | | | | | | |
| Hinweis | Wird auf ein Grundiermittel verzichtet, dann ist eine Verdünnung bis max. 10 % Wasser möglich. | | | | | | |

Verarbeitungshinweise

- Zur Vermeidung von Ansätzen nass-in-nass in einem Zug beschichten.
- Untere Temperaturgrenze bei der Verarbeitung und Trocknung +5 °C für Untergrund und Umluft.
- Auf glatten Untergründen empfehlen wir für ein gleichmäßiges Oberflächenergebnis eine Untergrundvorbereitung auf Qualitätsniveau mindestens Q3 gemäß Merkblatt Nr. 2 „Verspachtelung von Gipsplatten-Oberflächengüten“ des BVG.
- Abzeichnungen von Ausbesserungen in der Fläche hängen von vielen Faktoren ab und sind daher unvermeidbar (BFS-Merkblatt 25).

Verbrauch

Ca. 150 ml/m² pro Arbeitsgang auf glattem Untergrund. Auf rauen Flächen entsprechend mehr. Den exakten Verbrauch bitte mittels einer Probebeschichtung ermitteln.

Trocknung

Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte nach 4–6 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Durchgetrocknet und belastbar nach ca. 3 Tagen. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Lagerung

Kühl, aber frostfrei lagern.

Bitte beachten

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen

während des Gebrauchs des Produktes ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Bei Spritzverarbeitung Gesichtsmaske mit Partikelfilter P2 gegen Sprühnebel benutzen.

Allergiker-Hotline

+ 49 (0) 800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz)

GISCODE für Beschichtungsstoffe

BSW10

Stand: 06/2022

Dieses Merkblatt ist auf der Basis des Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt. Im Hinblick auf die Vielzahl der möglichen Anforderungen und Bedingungen am jeweiligen Objekt bleiben jedoch Ihre Prüfpflichten als Verwender auf die konkrete Eignung unseres Produktes/ unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unberührt. Gültigkeit hat dabei nur das Technische Merkblatt in seiner neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich daher bitte stets über die Aktualität dieser Fassung auf www.krautol.de.

KRAUTOL GmbH, Roßdörfer Straße 50, 64372 Ober-Ramstadt, Telefon (06154) 71 6310, Telefax (06154) 71 6311, info@krautol.de, www.krautol.de

Produktcode für Farben und Lacke:

M-DF01

VOC-Gehalt

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält <1 g/l VOC.

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit den lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften der Entsorgung zufüh-

ren. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.

Gebindegrößen

| | 1,25 L | 2,5 L | 5 L | 10 L | 12,5 L |
|------|--------|-------|-----|------|--------|
| Weiß | | • | • | • | • |

Stand: 06/2022

Dieses Merkblatt ist auf der Basis des Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt. Im Hinblick auf die Vielzahl der möglichen Anforderungen und Bedingungen am jeweiligen Objekt bleiben jedoch Ihre Prüfpflichten als Verwender auf die konkrete Eignung unseres Produktes/ unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unberührt. Gültigkeit hat dabei nur das Technische Merkblatt in seiner neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich daher bitte stets über die Aktualität dieser Fassung auf www.krautol.de.